

 <p>Münzsammlung des Seminars für Alte Geschichte. Albert Ludwigs-Universität Freiburg i.Br. / Johannes Eberhardt [CC BY-NC-SA]</p>	<p>Objekt: Heliopolis (Baalbek)</p> <p>Museum: Münzsammlung des Seminars für Alte Geschichte. Albert Ludwigs-Universität, Freiburg i. Br. Kollegiengebäude I - Platz der Universität 3 79098 Freiburg 0761/203 3397 johannes.eberhardt@geschichte.uni-freiburg.de</p> <p>Sammlung: Antike, Griechen, Römische Kaiserzeit</p> <p>Inventarnummer: 12443</p>
--	---

Beschreibung

Vorderseite: Drapierte Panzerbüste des Philippus Arabs mit Lorbeerkranz in der Brustansicht nach r.

Rückseite: Tyche von Heliopolis steht in der Vorderansicht mit Ruder in der r. Hand und Füllhorn (cornucopiae) im l. Arm. Beiderseits nackte Jungen mit Kranz in der r. Hand. Zwei weibliche Figuren auf Säulen halten einen Schleier über ihrem Kopf.

Grunddaten

Material/Technik:	Bronze; geprägt
Maße:	Gewicht: 14.53 g; Durchmesser: 28 mm; Stempelstellung: 12 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	244-249 n. Chr.
	wer	
	wo	Baalbek
Besessen	wann	1914-1931
	wer	Heinrich Wefels (-1931)
	wo	

Wurde wann
abgebildet
(Akteur)

wer Philippus Arabs (204-249)
wo

[Geographischer wann
Bezug]

wer
wo Vorderer Orient

Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Münze
- Personifikation
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Stadt

Literatur

- BMC Syria 293 Nr. 21 (Heliopolis, 244-249 n. Chr.).
- SNG Kopenhagen Nr. 434 (Heliopolis, 244-249 n. Chr.)..